

10. Akustische Mediengestaltung

Mischung der Tonspur

Erstellt: 06/2005

AUDIODESIGN / © Hannes Raffaseder, FH St. Pölten

1/13

Akustische Mediengestaltung

Wahrnehmung von akustischen Streams

- Einzelereignisse werden zu übergeordneten Strukturen zusammengefasst.
- „Das Ganze ist mehr, als die Summe seiner Teile!“
- Gestaltkriterien (Kohärenzkriterien) maßgeblich
- Bekannte Beispiele: geometrische Formen, Rhythmen, Melodien,...
- Akustische Wahrnehmung in Form von sogenannten Streams
- Mehrere Streams werden parallel wahrgenommen und gedanklich getrennt.
Anmerkung: In der digitalen Signalverarbeitung gelingt diese Trennung bis heute nicht!

Akustische Mediengestaltung

Wahrnehmung von akustischen Streams

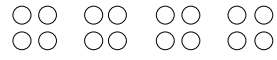
Mischung der Tonspur eines Medienproduktes:
= Gestaltung der akustischen Streams

- Was soll der/die HörerIn als zusammengehörig wahrnehmen?

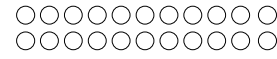
- Was muss als Einzelereignis gehört werden?

Akustische Mediengestaltung Gestaltkriterien

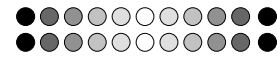
Nähe



Ähnlichkeit



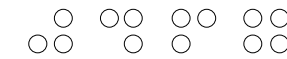
Kontinuität



Geschlossenheit



Zusammengehörigkeit



Akustische Mediengestaltung

Mischung unterschiedlicher akustischer Ebenen

→ See a dog, hear a dog?

→ Wichtig: Dichte und Transparenz

→ Transparenz:

- jedes Gestaltungselement ist deutlich hör- und zuordenbar
- eher wenige Streams
- mehrere Einzelereignisse als eine Gesamtheit hörbar machen

→ **Dichte:**

- hohe Ereignis- und Erlebnisgehalt,
- große Anzahl an akustischen Ereignissen
- Zusammenfassung von mehreren Ereignissen zu einem Stream vermeiden

Akustische Mediengestaltung

Mischung unterschiedlicher akustischer Ebenen

- Bewusste Auswahl der Elemente notwendig
- Selektiver Geräuscheinsatz als häufiges Stilmittel
- Oft ist aber eine dichte Tonspur erforderlich
- Kriterium der Geschlossenheit nützen!
(Streams werden trotz kurzer Unterbrechung gedanklich fortgesetzt)

Akustische Mediengestaltung

Mischung unterschiedlicher akustischer Ebenen

Gleichzeitige Wahrnehmung unterschiedlicher Streams

→ Walter Murch:

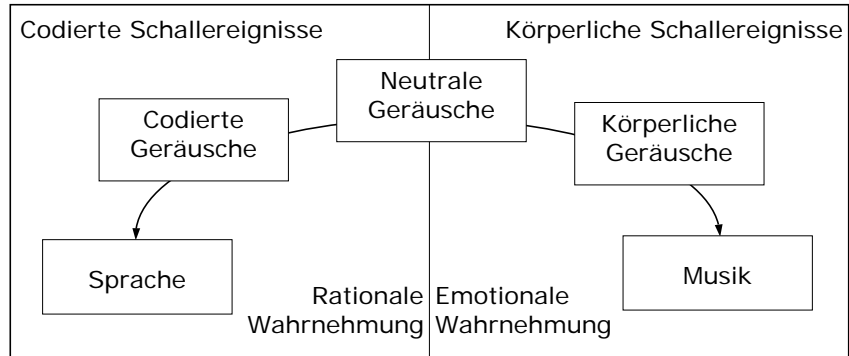
„2,5 Streams gleichzeitige wahrnehmbar!“

→ Aber: linke und rechte Gehirnhälfte bzw. rationale und emotionale Informationsverarbeitung können eine Erhöhung bewirken.

→ Unterscheidung zwischen codierten und körperlichen Sounds

→ Erhöhung auf 5 Streams

Akustische Mediengestaltung Mischung unterschiedlicher akustischer Ebenen



Akustische Mediengestaltung

Mischung unterschiedlicher akustischer Ebenen

Dichte UND Transparenz wird ermöglicht durch

- Gezieltes Zusammenfassen akustischer Ereignisse zu akustischen Streams
- Gezielte Auteilung der Sounds im Frequenzbereich
z.B. Atmo trennen:
 statt breitbandige Straßenatmo,
 LKW im LF- und Stöckelschuhe im HF-Bereich
- Aufteilung im Raum (Stereo-Panning oder Surround-Sound)
- Auteilung in der Zeit
- Aufteilung zwischen körperlichen und codierten akustischen Ereignissen

Akustische Mediengestaltung
Hörperspektive

- Welche Dichte ist in der Tonspur erforderlich?
- Welche Transparenz ist notwendig?
- Welches Pegelverhältnis wird zwischen Sprache, Geräuschen und Musik gewählt?
- Welche Raumgestaltung ist sinnvoll?
- Wer hört was in welcher Stimmung?

Akustische Mediengestaltung
Hörperspektive

Einteilung akustischer Ereignisse nach
Funktion und Hörperspektive:

Quelle sichtbar?

On-screen

Off-Screen

Sound in direktem Zusammenhang mit der Story?

Diegetisch

Nicht diegetisch

Wird die Handlung vorangetrieben oder kommentiert?

Aktiv

Passiv

Akustische Mediengestaltung
Hörperspektive

→ Hörperspektive schafft Verbindungen zwischen Tonspur, Handlung, handelnden Personen und Rezipienten

→ Wie entwickelt sich die Hörperspektive innerhalb des Produkts?

Zwei Pole:

Realistisch
dokumentarische Mischung
See a dog, hear a dog!

Subjektiv
emotionale Mischung
Selektiver Einsatz

Akustische Mediengestaltung

Hörperspektive

→ Beeinflusst

- die Gestaltung der Einzelelemente
- das Verhältnis der Ebenen zueinander

→ Hörperspektive gibt u.a. Antwort auf folgende Fragen:

Welchen Raum nimmt das Schallsignal ein?

Wo her kommt das Schallsignal?

Wie laut wird es wahrgenommen?

Wie klingt es?

Sind die Konturen klar erkennbar?

Welches Tempo hat das Ereignis?

Hat das Schallereignis einen pulsierenden Rhythmus?

...